

	<b>Objekt:</b> August Scholl aus Hainstadt als Theologiestudent
	<b>Museum:</b> Bezirksmuseum Buchen Kellereistraße 25 u. 29 74722 Buchen (Odenwald) 06281/8898 <a href="mailto:info@bezirksmuseum.de">info@bezirksmuseum.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Bildarchiv Karl Weiß, Atelieraufnahmen, Männer
	<b>Inventarnummer:</b> W-04159

## Beschreibung

August Scholl aus Hainstadt als Theologiestudent in der "Kluft" eines Verbandes der katholischen Jugendbewegung. Scholl wurde am 26. Februar 1914 in Hainstadt als viertes von sieben Kindern des Landwirts und Wagners Heinrich Scholl (1877-1966) und dessen Ehefrau Johanna geb. Geier (1889-1970) geboren. Nach dem Abitur 1933 studierte Scholl Kunstgeschichte, dann kath. Theologie in Freiburg, wo er 1938 zum Priester geweiht wurde. Nach Vikariatsjahren in Hundheim, Gerchsheim; Bühlertal-Untertal, Freiburg-Haslach und Heidelberg wurde Scholl 1950 Kurat in Weinheim und 1960 dort Pfarrer. Von 1966 bis zu seinem Ruhestand in Freiburg 1989 war er Pfarrer in Merzhausen. Scholl starb am 2. August 2002 in Buchen-Waldhausen; dort hatte er sein letztes Lebensjahr in einem Altersheim verbracht.

[Axel Burkarth]

## Grunddaten

Material/Technik:

Glasnegativ, nasses Kollodiumverfahren

Maße:

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1935
	wer	Karl Weiß (1876-1956)
	wo	Buchen (Odenwald)

## Schlagworte

- Einzelporträt

- Fotoatelier
- Fotografie
- Priester

## Literatur

- Kirchengeschichtliche Verein des Erzbistums Freiburg i. Br. (Hrsg.) (2007): Freiburger Diözesan-Archiv, Band 127. Freiburg, S. 290f.